Pontoniere Sisseln in Stein am Rhein

Die Pontoniere aus Stein am Rhein führten zu ihren 100-Jährigem Jubiläum, am 13.-14.Juni 2015 zum ersten mal überhaupt ein Wettfahren durch. Auf dieses Gelände waren wohl alle gespannt, da es wirklich keiner kannte. Ein wunderbarer Flusslauf, natürliche Ufer, sauberes Wasser erwarteten die Teilnehmer auf dem Rhein- Teilstück Bodensee- Schaffhausen. Der wohl einmalig ausgesteckte Parcour, der wegen der Linienschifffahrt nur auf einer Rheinhälfte stattfand, hatte vor allen ein Posten, der nach der ersten Besichtigung jeden beschäftigte. Die Umfahrung des natürlichen Brückenpfeilers und das anschliessende Höchstziel. Was ist die richtige Linienwahl und der Moment zum übersetzen, dass die Zeit und das Ziel stimmt? Und dann einfach Vollgas.

Mit dem Car fuhren die Sissler Pontoniere am Samstagmorgen um 6.15 Uhr Richtung Stein am Rhein. Nach der Besichtigung war klar, dass der Wettkampf nur an einem Posten entschieden wird, am oben genannten Umfahren des Brückenpfeilers und dem anschliessendem Höchstziel, das verwirklichte sich dann auch so. Am Rangverlesen jubelten vor allem einmal mehr die Jungfahrer aus der Kat. Weidling II. Knapp am Potestplatz vorbei konnten sich Schmid Elias und Jadalora Bernardo mit dem 4. Rang einen Top Platz in ihrer Kategorie erringen. Mit dem 10. Rang in der selben Kat. durften Hekele Fabien mit Stocker Josua wohl auch zufrieden

sein. In der Kat. D Boote, waren Kälin Erwin mit Niederberger Kurt auf dem 25. Rang ebenfalls mit einem Kranzresultat ausgezeichnet worden. In der Kat. C Boote klassierten sich Meier René und Schmid Marcel auf dem 30 Rang. Als 33. nahmen Dinkel Fabian mit Kälin Roger und als 36. Oberle Anton mit Kälin Thomas ebenfalls Kränze mit nach Hause. Dies war der letzte Vergleich unter den Wettkämpfern der ganzen Schweiz, vor dem Eidgenössischen vom 26.-28.Juni in Mumpf.

Die Pontoniere aus Sisseln bereiten sich jetzt vor allem mit dem Sektionstrainig auf diesen wichtigen Anlass vor, bevor dann die letzten Vorbereitungen für das Fischessen vom 24.-26. Juli in Angriff genommen werden. Es wird ja bekanntlich dieses Jahr kein Feuerwerk mehr stattfinden, anstelle am Samstagabend eine Unterhaltungsmusik und am Sonntagmorgen ein Dixie- Jazz Frühschoppenkonzert.